

Abstract zur Diplomarbeit

Praxisnah in der Schule

Theclae Carola ebener, OT 23-26, Eingereicht zur Diplomerreichung als Fachfrau Operationstechnik HF / Fachmann Operationstechnik HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Operationstechnik

Praktikumsbetrieb: Spital FMI Interlaken und Spital Thun STS AG

Einleitung

Das Ziel dieser Arbeit ist die Förderung Studierenden zum einfacheren Erlernen von Operationsabläufen. Anhand der verschiedenen Modellen von Lerntypen wurde ein eigenes Modell erstellt. Dieses ist in Form einer Box, in welcher Studierende selbstständig die anatomischen Strukturen einer Operation nachstellen können. Die Operation können dabei spielerisch durchgeführt werden.

Ziele und Fragestellung

Die neurobiologischen Prozesse werden hierbei beleuchtet und die verschiedenen Modelle von Lerntypen miteinander verglichen. Das eigene Modell orientiert sich an diesen Lerntypen und berücksichtigt deren Stärken beim Durchführungsprozess.

Methodik / Material

Die Arbeit basiert auf wissenschaftlichen Quellen von Fachliteratur und -arbeiten. Zu den Lerntypen mussten jedoch auf Internetseiten von Lerninstitutionen zurückgegriffen werden. Beim Errichten des Modelles wurde die Hilfe vom PZO angenommen, welches im Rahmen ihrer pädagogischen Arbeit die Pläne umsetzte.

Ergebnisse, Auseinandersetzung mit der Theorie

Der Lernprozess ist ein komplexes Zusammenspiel aus den verschiedenen Hirnregionen und den Nervenzellen. Dabei spielen die gerichteten Aufmerksamkeiten und der Motivation eine entscheidende Rolle. Während der Informationsaufnahme und -verarbeitung zeigen sich bei den Menschen unterschiedliche Präferenzen und bevorzugte Lernstrategien. Verschiedene Theoretiker haben hierbei versucht diese in Gruppen, sogenannten Lerntypen, zusammenzufassen. Diese wurden als Basis benutzt, mit der ein praktisches Lernmodell errichtet werden konnte, welches auszubildenden Fachpersonen Operationstechnik HF helfen soll, autodidaktisch Wissen und Erfahrungen über Operationsabläufe anzueignen.

Diskussion & Schlussfolgerungen

Das Lernmodell kann Studierenden helfen die Operationsabläufe zu lernen und eigene Erfahrungen zu sammeln, besonders bei Operationen, welche man im Praktikum nicht erleben kann. Doch kann das Modell nur abdominale und thorakale Operationen stützen. Die Schwächen einzelner Lerntypen können nur mit Zusammenarbeit ausgeglichen werden oder es werden für die Zukunft Gebrauchsanleitungen miterstellt. Das Modell dient hier nur als Stütze, um ein Vorwissen für den eigentlichen Lernprozess anzueignen.